

Ein wunderschön geschmückter Baum

Die KreaKids schufen – unterstützt von vielen Vereinen – eine adventliche Atmosphäre auf dem Friedensplatz

WETTEN - Paul Helmus, als Nikolaus-Helfer verkleidet, begrüßte die zahlreichen Einheimischen und Gäste aus der Umgebung auf dem Friedensplatz in Wettten, indem er lachend und unter dem Applaus der Anwesenden meinte: „Dieses tolle vorweihnachtliche Treffen von Jung und Alt und das schöne Schmücken des Baumes hat sich eine Immigrantin einfallen lassen.“ Vor drei Jahren hatte Tatjana van Went, die aus den Niederlanden stammt, aber mit ihrer Familie in Wettten wohnt, mit ihrer Kindergruppe „KreaKids“ Holzfiguren selbst gefertigt und damit den Tannenbaum auf dem Wettener Markt behängt. Hieraus hat sich ein richtiges kleines Dorffest entwickelt, an dem viele der Geselligen Vereine aus Wettten teilnehmen und mit Ständen das Treffen beleben.

Stände mit Stockbrot, Grillwürstchen, einer Pilzpfanne, Maronen, Poffertjes, Kaffee und Kakao, Glühwein, gekühlten Getränken, Eier- und Kinderpunsch sorgten für das



Die „KreaKids“ mit Tatjana van Went vor dem Wettener Weihnachtsbaum

KB-Foto: JvdH

leibliche Wohl. Mitglieder des Kirchenchors Cäcilia Wettten unterstützten die Gäste beim Singen der Weihnachtslieder, die der Wettener Musikverein mit seinen Instrumenten begleitete. Die Feuerwehr sorgte nicht nur für die nötige Sicherheit, sondern hatte auch ein Infozelt aufgebaut und einen

Löschzug zur Besichtigung samt „Feuerwehrmann Benjamin Blümchen“ dabei. Auch das Hospiz, der Sportverein, DJ Patrick Künsken, Karl Timmermann und die St.-Petrus-Bruderschaft Wettten waren maßgeblich beteiligt.

Thomas Krahen, Präsident der Geselligen Vereine Wettten,

und Ortsvorsteherin Beate Clasen freuten sich über die breite Beteiligung vieler Wettener, die dadurch den Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft zeigen und stärken.

Paul Helmus betätigte sich zwischenzeitlich als Märchen-erzähler und schaffte es, Leuchten in die Augen der

Kinder zu zaubern. „Es war eine Zeit, als das Wünschen noch half ...“, begann er und erzählte von den drei kleinen Schweinchen und dem bösen Wolf. Auch die Erwachsenen hörten gespannt zu.

Dann begann das Schmücken des Tannenbaums, den Erwin Relow aus Wettten aus seinem Garten gestiftet hatte. Zusammen mit ihren Eltern und Tatjana van Went hängten die KreaKids Sterne, Monde und Engel, Kerzen und viele andere Weihnachtsmotive in den Baum. An einem Stapler hatte die St.-Petrus-Bruderschaft einen Korb angebracht und so konnten die Kinder in kleinen Gruppen den Baum bis in die Spitze schmücken.

Der Nettoerlös des Nachmittags geht auf das Konto „Kultur für Wettener Kinder“, das auf Initiative der St.-Petrus-Bruderschaft eingerichtet wurde und Aktionen wie das Basteln von Weihnachtsdeko oder das kürzlich entstandene Projekt „Zauberwald“ fördert und unterstützt.

JÖRG VON DER HÖH